

# Startberechtigungen bei Meisterschaften

## Grundlagen

Grundlage für die Startberechtigungen ist die **Ausschreibung des Hessischen Schützenverbandes**.

Dieses Heft liegt in der Regel der Novemberausgabe der Hessischen Schützenzeitung bei.

Die in den Tabellen „Ausschreibung Hessische Meisterschaften“ enthaltenen Daten gelten auch für den Schützenkreis.

Die Tabellen sind wie folgt aufgebaut:  
(hier sind nur die wichtigen Spalten abgebildet)



Disz.	E	M	Disziplin	Klasse		Bemerkungen
2.40	51	11	KK-Sportpistole	Damen-Alt		

Aus diesem Beispiel geht hervor, dass in der Disziplin Sportpistole die Damen-Altersklasse in der Einzelwertung in der Damen-Altersklasse (51), in der Mannschaftswertung in der Damenklasse (11) startet.

Man sucht also in der Spalte „Klasse“ die Klasse aus, der man angehört, und liest in den Spalten „E“ und „M“ die Startberechtigung in der Einzel- und Mannschaftswertung ab.

Ist die Klasse, der man angehört, nicht vorhanden, d. h. nicht ausgeschrieben sind die Angaben in der Spalte Bemerkungen zu beachten bzw. es sind die Regelungen der Sportordnung anzuwenden.

## Sportordnung

Die hierzu relevanten Vorschriften lauten:

<b>0.7.1.1.3</b>	<b>Wechsel der Wettkampfklasse</b> (nationaler Bereich) Es dürfen starten: Angehörige der Altersklasse und der männlichen Juniorenklasse in der Schützenklasse, der Seniorenklasse in der Altersklasse oder in der Schützenklasse, Seniorinnen in der Damenaltersklasse oder der Damenklasse, Altersschützinnen und Juniorinnen in der Damenklasse, wenn sie zu Beginn des Sportjahres über den Verein eine entsprechende Erklärung beim Landesverband abgeben.
<b>0.7.1.1.4</b>	Eine Erklärung nach Regel 0.7.1.1.3 verpflichtet den Schützen für die Dauer eines Sportjahres zur Beibehaltung der gewählten Wettkampfklasse in allen nichtolympischen Wettbewerben (Ausnahme siehe Regel 0.7.1.1.5).
<b>0.7.1.1.5</b>	Ist in einem Wettbewerb eine Wettkampfklasse nicht ausgeschrieben, so steht es allen Schützen frei, sich für die Teilnahme an der nach dem Schema 0.7.1.1.6 nächsthöheren bzw. leistungsstärkeren Wettkampfklasse zu entscheiden  Ist auch diese nicht ausgeschrieben, so kann die leistungsstärkste Klasse gewählt werden.  Starten Schützen in Mannschaftswettbewerben in leistungsstärkeren Wettkampfklassen, so werden ihre Einzelergebnisse in den Wettkampfklassen gewertet, denen sie tatsächlich angehören.

Die Regeln 0.7.11.3 und 0.7.1.1.4 betreffen den sogenannten „Roten Antrag“.

# Startberechtigungen bei Meisterschaften

<b>0.7.1.1.6</b>	<b>Leistungsstärkere Wettkampfklassen</b>			
männlich	→	Schülerklasse	←	weiblich
männlich	→	Jugendklasse	←	weiblich
Obige Klassen sind in sich festgeschrieben. Die Festschreibung in der Jugendklasse gilt nicht, wenn hier kein Wettbewerb ausgeschrieben ist.				
Juniorinnenklasse B Juniorinnenklasse A				Juniorinnen B Juniorinnen A
↓				↓
Schützenklasse				Damenklasse
↑				↑
Altersklasse				Damenaltersklasse
↑↑				↑↑
Senioren				Seniorinnen

## Prüfen der Startberechtigung

Die Prüfung der Startberechtigung erfolgt in folgenden Schritten:

- Auswahl der Disziplin und der Klasse
  - Klasse ist vorhanden
    - Ablesen der Startberechtigung in den Spalten E bzw. M
  - Klasse ist nicht vorhanden
    - Prüfen, ob sich eine Startberechtigung aus der Spalte „Bemerkungen“ ergibt
    - Ggf. Wahl der Leistungsstärkeren Wettkampfkategorie aus der Vorschrift 0.7.1.1.6 SpO
      - Prüfung, ob diese Klasse ausgeschrieben ist
        - Wenn Nein:  
Wahl der leistungsstärksten Klasse (Schützenklasse bzw. Damenklasse)
- Offene Klasse
  - Prüfung, ob sich aus der Spalte „Bemerkungen“ irgendwelche Einschränkungen ergeben

Grundsätzlich gibt es keine Mischung aus männlichen und weiblichen Teilnehmern (Ausnahme: Offene Klasse).

Dies gilt auch für die Seniorenklasse(n). Die Regelung, dass in der Seniorenklasse männliche und weibliche Teilnehmer zusammen starten, gibt es nicht mehr.

Bei Mannschaften muss die Prüfung a) für die Mannschaft und b) für die Mannschaftsschützen erfolgen. Die Einzelschützen starten in der Einzelwertung in den Klassen, denen sie tatsächlich angehören (sofern diese ausgeschrieben ist).

# Startberechtigungen bei Meisterschaften

## Beispiele:

### Zimmerstutzen

Disz.	E	M	Disziplin	Klasse		Bemerkungen
1.30	11	11	Zimmerstutzen	Damenklasse		
1.30	51	11	Zimmerstutzen	Damen-Alt		
1.30	60	50	Zimmerstutzen	Seniorenklasse		

Da die **Damenklasse** sowohl im Einzel- als auch im Mannschaftswettbewerb ausgeschrieben ist, starten die Damen auch jeweils in der Damenklasse.

Ein Start in der Mannschaft Schützenklasse (männlich !) ist nicht möglich.

Die **Damenaltersklasse** ist im Einzelwettbewerb ausgeschrieben. Im Mannschaftswettbewerb startet die Damenaltersklasse in der Damenklasse.

Die **Seniorenklasse (männlich)** ist im Einzelwettbewerb ausgeschrieben. Im Mannschaftswettbewerb starten die Senioren (männlich) in der Altersklasse (50).

Die **Seniorinnenklasse (weiblich)** ist nicht ausgeschrieben. Die Seniorin kann in der leistungsstärkeren Wettkampfklasse starten. Dies ist die Damenaltersklasse für den Einzelwettbewerb. In der Mannschaft kann die Seniorin in der Damenklasse starten.

### KK-Freigewehr 120 Schuß

Disz.	E	M	Disziplin	Klasse		Bemerkungen
1.60	10	10	KK Freigewehr 120	Schützen		Nur männliche Teilnehmer
1.60	40	40	KK Freigewehr 120	Junioren A		Nur männliche Teilnehmer
1.60	42	40	KK Freigewehr 120	Junioren B		Nur männliche Teilnehmer

Für die Junioren A und B ist je ein separater Einzelwettbewerb ausgeschrieben. Im Mannschaftswettbewerb starten die Junioren B in der Mannschaft der Klasse Junioren A.

Ein Junior ist in der Schützenklassenmannschaft nicht startberechtigt.

Damen sind in diesem Wettbewerb überhaupt nicht startberechtigt.

### Sportpistole

Disz.	E	M	Disziplin	Klasse		Bemerkungen
2.40	51	11	KK Sportpistole	Damen-Alt		Nur weibliche Teilnehmer
2.40	60	50	KK Sportpistole	Senioren A		Nur männliche Teilnehmer
2.40	62	50	KK Sportpistole	Senioren B		Nur männliche Teilnehmer

Die Schützinnen der Damenaltersklasse starten im Einzelwettbewerb in der Damenaltersklasse, im Mannschaftswettbewerb in der Damenklasse (11).

Die männlichen Senioren A und B starten im Einzelwettbewerb in ihren Klassen 60 bzw. 62. Im Mannschaftswettbewerb starten diese in der Altersklasse (50).

Für die Seniorinnen ist keine Klasse ausgeschrieben. Diese starten im Einzelwettbewerb in der Damenaltersklasse (51), im Mannschaftswettbewerb in der Damenklasse (11). Die Damenaltersklasse ist die leistungsstärkere Klasse. Die Zuordnungen sind also dieser Zeile der Ausschreibung zu entnehmen.